

125

Jahre



**Athleten
Vereinigung
Alzenau
1899 e.V.**

Inhaltsverzeichnis

VORWORTE	2
FESTPROGRAMM	15
AUS DER GESCHICHTE DES AVA	16
AKTIVITÄTEN (VEREIN NEBEN DER MATTE).....	16
VEREIN IN DEN 2000ER	18
VEREIN IN DEN 2010ER	22
VEREIN UNTER CORONA	26
VEREIN NACH CORONA.....	29
ERGEBNISSE	31
VORSTÄNDE.....	33
DANKSAGUNG.....	35
IMPRESSUM	36

Vorworte



Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Gäste, liebe Sportfreunde,

125 Jahre Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V.
Ganz schön alt geworden – dabei aber unglaublich jung
geblieben, getreu nach dem Motto, Zitat:

"wer die Jugend für sich bzw. für den Sport begeistert,
dem gehört die Zukunft"

Und das ist in diesen Tagen aktueller, denn je.

In nahezu allen Bereichen konnten wir "Nachwuchs"
generieren und für diverse Aufgaben im Verein gewinnen
und begeistern. Ob in der Jugendbetreuung, dem
Vergnügungsausschuss oder der Öffentlichkeitsarbeit,
überall wo ich hinsehe, wird der Ausschuss und die
Vorstandschaft von jungen Vereinsmitgliedern
unterstützt und das sichert die Vereinsarbeit auf Jahre
hin und lässt mich freudig in die Zukunft blicken.

Wir können mit Stolz sagen, dass wir nach vielen Jahren
wieder eine beachtliche Jugend vorzuweisen haben.

Diese Tatsache versetzt uns in die Lage seit 2 Jahren endlich wieder Eigengewächse aus der Jugend in die 1. Mannschaft nachziehen zu können.

Der Grundstein des sportlichen Fortbestandes und somit des gesamten Vereines aus eigenen Reihen zu sichern, war das große Ziel der letzten Jahre und wir haben es erreicht.

Mit viel Einsatz und Herzblut haben sich unsere Jugendtrainer über die letzten Jahre dieser Aufgabe angenommen und die Ergebnisse sprechen für sich. Somit konnten wir seit langem wieder zwei Teilnehmerinnen bei den DM der weiblichen Jugend stellen und dies im Jubiläumsjahr...ich denke hier kann man guten Gewissens von Stolz sprechen.

Sportlich geht auch unsere 1. Mannschaft im Ligabetrieb erfolgreiche Wege.

So können wir nunmehr zum zweiten Mal in Folge den Aufstieg in die nächste Liga verzeichnen und starten im Jubiläumsjahr in der Saison 2024 in der Hessenliga.

Darüber hinaus blicken die Alzenauer Ringer auf eine traditionsreiche Zeit, mit vielen zurückliegende und bevorstehende Veranstaltungen, die auch finanziell den Fortbestand unseres Vereines sicherstellen. Ein Verein wie unserer mit seinen 340 Mitgliedern finanziert sich nicht aus den Mitgliedsbeiträgen allein und jede helfende Hand ist wichtig, nötig und willkommen. Ich bedanke mich bei allen Helfern, die es möglich gemacht haben

mit ihren zahlreichen Einsätzen unsere Veranstaltungen immer wieder zum Erfolg zu bringen.

Werft einen Blick in unsere Vereinschronik und seht, was im Verein in 125 Jahren so alles passiert ist. 125 Jahre, viel Zeit für Höhen und Tiefen, Licht und Schatten, Gutes und weniger Gutes. Aber eines sei an dieser Stelle gesagt. "Komme was da mag, die Alzenauer Ringer bleiben bestehen" (Zitat).

Vielen Dank an alle, die unsere Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V. die letzten 125 Jahre begleitet und zu dem gemacht haben, was sie heute ist.

Ich wünsche allen ein großartiges und frohes Jubiläumsfest, schöne Stunden im Kreise der Ringerfamilie und viele weitere erfolgreiche und gute Jahre für unseren geliebten Verein.

Ein Hoch auf 125 Jahre Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V.

1. Vorsitzender
Alexander Staab



Liebe Athletinnen, liebe Athleten,
verehrte Gäste, sehr geehrte Damen
und Herren,

zum 125-jährigen Bestehen der Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V. gratuliere ich persönlich, aber auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung sowie des Stadtrates der Stadt Alzenau herzlich allen aktiven und passiven Mitgliedern dieses Traditionsvereins. Dieses bemerkenswerte Jubiläum erfüllt mich mit Stolz und großer Freude!

Was damals als kleiner Kraftsportverein begann, entwickelte sich über die Jahrzehnte hinweg zu einer starken und gewachsenen Gemeinschaft. 125 Jahre Vereinsarbeit stehen für zahlreiche sportliche Erfolge, aber auch für großartiges ehrenamtliches Engagement. Die Athletenvereinigung bereichert nicht nur das sportliche Leben in unserer Stadt, sondern leistet auch einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt unserer Lebensqualität vor Ort.

Ich möchte allen Mitgliedern, Trainern, Unterstützern und Freiwilligen danken, die dazu beigetragen haben, die

125-Jahre AV Alzenau



Athletenvereinigung zu dem zu machen, was sie heute ist. Ihre Leidenschaft und Ihr Einsatz sind bewundernswert und verdienen höchste Anerkennung. Den Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich gutes Gelingen und zahlreiche Besucherinnen und Besucher! Alles Gute und weiterhin viel Erfolg mit stets begeistertem Nachwuchs,

Ihr

Stephan Noll

Erster Bürgermeister



Liebe Athletinnen und Athleten,
der Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V. und damit
Euch allen gratuliere ich auch persönlich ganz herzlich zu
Eurem 125-jährigen Jubiläum und verbinde damit
meinen ausdrücklichen Dank und meine allergrößte
Anerkennung für das mit diesem besonderen Ereignis
verbundene vorbildliche Engagement und das daraus
zugleich folgende sportliche Angebot, das sich nach wie
vor hoher Attraktivität und Beliebtheit erfreut!

Eine mehr als engagiert, verlässlich und erfolgreich
geleistete Jugendarbeit ist immer schon ein fester
Bestandteil des vielseitigen Sportgeschehens in unserem
Landkreis. Dieser höchst verantwortungsvollen Aufgabe
habt auch Ihr Euch in besonderem Maße verschrieben
und seid damit seit nunmehr 125 Jahren auch Garant für
eine intensive Begleitung junger Menschen nicht nur auf
ihrem sportlichen Lebensweg. Ihr alle, liebe Jubilarinnen
und Jubilare, zeichnet Euch mitunter aus durch
Teamgeist und Zusammenhalt, durch Charakterstärke
und das aktive Leben und Vorleben gemeinsamer Werte,
die auch unser Miteinander vor Ort bestimmen. Dafür
danke ich Euch sehr, ebenso für die mir immer schon
entgegenbrachte Sympathie und die vielen wertvollen

und unvergesslichen Begegnungen, die uns miteinander verbinden.

Allen Athletinnen und Athleten wünsche ich stets erfolgreiche, faire und verletzungsfreie Wettkämpfe vor ausverkauftem Haus mit einer anhaltend, Euch durch die Zeit tragenden Fangemeinde! Dem Verein wünsche ich das stete Erreichen der gesetzten Ziele und allen Gästen und Fans, die wir Euch weiter die Daumen halten, auch in Zukunft und zu jeder Zeit spannende Wettkämpfe und unterhaltsame Begegnungen. Euch, liebe Mitglieder, dem Vorstand sowie allen, die sich bislang in den Verein eingebracht haben, ihn bis heute und darüber hinaus mit Leben erfüllen und auch auf diese Weise sein positives Erscheinungsbild nach außen prägen, danke ich nochmals herzlich für das insgesamt gezeigte unermüdliche wie unverzichtbare Engagement und wünsche Euch weiterhin viel Freude bei Eurem sportlichen Wirken und einen immer auch engagierten Nachwuchs, der Eure wertvolle Vereinsarbeit in die Zukunft führt, so dass auch dieses besondere Jubiläum nicht das Letzte sein wird, das wir und nachfolgende Generationen feiern dürfen!

Euer Landrat



Dr. Alexander Legler



Sehr geehrte Sportfreundinnen und Sportfreunde,

Der Bayerische Landessportverband möchte euch recht herzlich zu eurem 125 jährigen Vereinsjubiläum gratulieren.

Bei 125 Jahre Vereinsgeschichte sollten wir an diejenigen Sportfreunde gedenken, die den Verein damals gegründet haben, um sich gemeinsam sportlich zu betätigen.

Mit Weitsicht und Sportgeist wurde der Verein mit all seinen Vorstände durch Höhen und Tiefen geleitet. Es wurden zahlreiche Meisterschaften gefeiert, und die Jugendarbeit wird bei euch sehr hoch geschrieben. Dafür möchte ich mich bei euch als Kreisvorsitzende vom Sportkreis Aschaffenburg ganz herzlich bedanken. Auch gilt mein Dank allen Passiven und Aktiven Mitgliedern, Trainer und Übungsleiter sowie den Sponsoren. Denn ohne Zusammenhalt und Verständnis ist die Vereinsarbeit in der heutigen Zeit nicht mehr möglich.

Auf die nächsten 125 Jahre Vereinsgeschichte

Mit sportlichen Grüßen

Alexandra Krohnen, Kreisvorsitzende Sportkreis
Aschaffenburg

Grußwort

125 Jahre Athletenvereinigung
Alzenau 1899 e.V.



Persönlich und im Namen des Präsidiums des Bayerischen Landes-Sportverbandes möchte ich der Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V. recht herzlich zu ihrem 125-jährigen Jubiläum gratulieren.

Mit großem ehrenamtlichem Engagement hat sich der Verein in den letzten 125 Jahren aktiv für den Sport und die Menschen im Sport eingesetzt. Heute ist er ein lebendiger Sportverein, in dem großer Wert auf ein homogenes Mit- und Füreinander gelegt wird. Wer die Jugend hat, der hat die Zukunft! Diesen Anspruch hat sich die Athletenvereinigung im Jahr 1970 zu eigen gemacht und mit damals 40 Jugendlichen die intensive Nachwuchsarbeit eingeleitet, die auch heute noch Schwerpunkt des Vereins ist. Gerade im „Internet Zeitalter“ gibt es für unsere Kinder und Jugendlichen nichts Besseres, als ihnen die Freude am Sport zu vermitteln und sie in unsere Vereine einzubinden. So haben sie einen Ausgleich für den schulischen Alltag, halten sich fit und verbringen ihre Freizeit sinnvoll.

Ehrenamtliches Engagement ist das Fundament einer erfolgreichen Vereinsarbeit. Allen, die die 125-jährige

125-Jahre AV Alzenau



**Athleten
Vereinigung
Alzenau**
1899 e.V.

Vereinsgeschichte mitgeschrieben haben, zolle ich meinen größten Respekt und danke ihnen für ihren ehrenamtlichen Einsatz, ohne den wir dieses Jubiläum nicht feiern könnten.

Meine Wünsche begleiten die Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V. Auf dem Weg in die Zukunft. Allen Mitgliedern wünsche ich weiterhin sportliche Erfolge, Freude am gemeinsamen Sportreiben und vor allem beste Gesundheit!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jörg Ammon'. The signature is fluid and cursive.

Jörg Ammon
Präsident



Sehr geehrte
Sportfreundinnen und Sportfreunde,

ein besonderes Jubiläum feiert dieses Jahr die Athleten-Vereinigung Alzenau, nicht nur das es 125 Jahr her ist, seit der Gründung des ursprünglich „Stemm- und Ringverein Alzenau“ genannten Vereins, es ist auch einer der wenigen Vereine, unserer schönsten Sportart der Welt, die in drei Jahrhunderten existent sind.

Sehr erfreulich aus der Sicht des Ringerbezirkes Main Spessart sind die jüngsten positiven Entwicklungen. Es hat sich eine junge Vorstandschaft gebildet, die einen sehr positiven und agilen Eindruck hinterlässt und die Aufgaben, die alle Sportvereine in diesen Zeiten vor sich haben, hervorragend lösen. Dabei immer mit gutem Beispiel vorangehen und ganz intensiv an der Zukunft des Vereines arbeiten mit Fleiß und Ausdauer, insbesondere in der Jugendarbeit. Von außen betrachtet ist das ein starkes harmonisches Team, da werden auch die Erfolge beständig bleiben.

Der Ringerbezirk Main Spessart wünscht schöne
Feierlichkeiten und weiterhin viel Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen



Sehr geehrte Sportfreundinnen und Sportfreunde, liebe Ringer und Freunde des AV Alzenau.

Die Athletenvereinigung Alzenau 1899 e.V. feiert am 08.06.2024 seine 125 Jahre Vereinsleben.

Anlässlich dieser repräsentativen Veranstaltung wollen die heute aktiven Vereinsmitglieder unter Führung des aktuellen Vorstands einen Rückblick auf die vergangenen 125 Jahre halten.

Bei dieser Gelegenheit will man den erfolgreichen Sportlern und Funktionären für ihre bisher geleisteten Aktivitäten Danke sagen. Danke gebührt aber auch allen Sportfreunden der Athletenvereinigung die heute nicht mehr unter uns sind, die aber dazu beigetragen haben, dass der Verein auf eine so stolze Tradition zurückblicken kann.

Der Hessische Ringer-Verband e.V. schließt sich mit einem besonders herzlichen Dank den zahlreichen Glückwünschen an.

Dieses Jubiläum gewinnt besondere Bedeutung, wenn man bedenkt, dass sich viele Mitglieder in einer eher

ländlichen Region einer Sportart verschrieben haben, die in Deutschland nicht zu den populärsten gehört.

Die Vereinsgeschichte macht deutlich, dass in Alzenau und in seiner Nachbarschaft seit vielen Jahren die Schwerathletik und das Ringen ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens war und viele Erfolge erkämpft wurden.

Allen Verantwortlichen, den Aktiven Sportlern, allen Inaktiven und Interessierten und Gönnern wünschen wir für die kommenden Jahre viele Erfolge und hoffen, dass alle auch künftig unserem schönen Sport verbunden bleiben.

MfG

Karl Rothmer

Präsident des Hessischen Ringer – Verbandes e.V.



Festprogramm

Samstag, 01.06.2024 (Tauziehen und Mallorca-Disco-Party)

Programmpunkt	Uhrzeit
Waage für Tauziehen	13:00 - 13:30 Uhr
Tauziehturnier + Meterpokal	14:00 - 19:00 Uhr
Siegerehrung	19:00 - 19:30 Uhr
Mallorca-Disco-Party	Ab 20:00 Uhr

Während des Festbetriebes ist für Speis und Trank gesorgt, ab 20 Uhr ist die Cocktailbar geöffnet.
Für die Kinder stehen eine Hüpfburg sowie diverse Spiele bereit.

Samstag, 08.06.2024 (Akademische Feier)

Förmliche Feier mit Ehrungen für geladene Gäste. Durch diesen Abend führen uns Personen aus Politik und Sport, sowie eine historische Betrachtung unseres Vereins durch den Altbürgermeister Walter Scharwies. Musikalisch werden wir an diesem Abend von der Kolpingkapelle Alzenau begleitet.

Aus der Geschichte des AVA

Aktivitäten (Verein neben der Matte)

Eine starke Vereinsfamilie und die große Gemeinschaft beim AVA ist nicht allein auf das Engagement von SportlerInnen und TrainerInnen zurückzuführen.

Dazu gehören auch viele gemeinsame Stunden neben der Matte, in der die Seele einmal baumeln kann, abgeschaltet und einfach Zeit zusammen verbracht wird.

Insbesondere die Jugend erfreut sich an dem alljährlichen Jugendzeltlager in Burgjoss, den regelmäßigen Fahrten ins Palm Beach (Erlebnisbad) und der Pizzawanderung nach Albstadt zu unserem Vereinsfreund Thomas Amrhein.

Außerdem nimmt der Verein seit Jahren beim Ortsvereinsschießen, dem Triathlon in Alzenau und dem Faschingsumzug in Wasserlos teil.

Auch darf unser Verein natürlich nicht auf dem Weihnachtsmarkt und dem Stadtfest fehlen. Ansonsten stemmt der Verein noch den Kinderfasching und nach den Heimkämpfen jeweils eine After-Party.



Was gibt es noch an Aktivitäten?

Jedes Jahr fährt der Verein in der Woche vor Ostern zum Skifahren. Eine Woche Urlaub mit der ganzen Vereinsfamilie ist jedes Jahr eines der Highlights.

Abgeschlossen wird jedes Jahr mit der Vereinswanderung auf den Hahnenkamm, die mit großer Begeisterung von Jung und Alt angenommen wird.



Gruppenbild Skiurlaub 2019

Verein in den 2000er

2000

Die Geschichte der letzten 25 Jahre seit der 100-Jahr Feier startet mit Investitionen in die Erneuerung bzw. die Reparatur der Matte, sowie des Mattenschoners.

In besagtem Jahr wurde mit Kai Nöster ein Trainer verpflichtet, der das nächste Jahrzehnt prägen sollte.

In dieser Zeit konnte der AVA auch die Marke von 400 Mitgliedern reißen. (401 Mitglieder 07.08.2000)

Und als wäre dies nicht alles schon genug wechselte auch noch der 2. Vorstand. Mathias Klüber legte nach 17 Jahren (1983 – 2000) sein Amt nieder und wurde von Heiko Bork beerbt.

2001

Nur ein Jahr später konnte die Athletenvereinigung in der Bezirksliga den 1. Platz erringen und richtete im Maximilian-Kolbe-Haus seine Meisterschaftsfeier mit diversen Ehrungen aus.

Hierbei wurde Adolf Amberg, Günther Trageser und Helmar Ritter zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Außerdem ist mit der Karl Amberg Schule die SAG gegründet worden (Sport-Arbeits-Gemeinschaft). Diese

wurde auch mit anderen Schulen in den folgenden Jahren mit Unterbrechungen fortgeführt.

2002

Es war unser erstes Jahr mit einem Stand auf dem Alzenauer Stadtfest. Hier waren wir mit dem Alzenauer Steinbräu und einem mobilen Backofen vertreten.

Mit der Aufstockung des Vereinsequipment wie Spülmaschine, Kühlschränke, ... wurde sich für kommende Feste und Feierlichkeiten gewappnet.

Das Jahr konnte ringerisch mit einem 2. Platz abgeschlossen werden, was den zweiten Aufstieg in Folge für den AVA bedeutete und damit das Erreichen der Hessischen Landesliga.

Das Vereinsgrundstück am Schloßbruch wurde gepachtet und erste Pläne für eine eigene Halle, sowie einen Unterstand erstellt. Leider kam es bis heute nicht dazu.

2004 - 2008

Im Rahmen der Jahresfeier 2004 ernannte Hans Ritter im Namen des Vereins Rosemarie Langhans und Rudi Stein zu Ehrenmitgliedern. Ebenso wurden weitere Ehrungen vorgenommen.

Im Jahr 2005 empfangen wir den C-Jugendlichen Tim Heininger an der Prischoshalle nach dem Gewinn der

Bronzemedaille bei den Deutschen Freistilmeisterschaften in Graben-Neudorf.

Klaus Stroh wurde zum 2. Vorstand gewählt und löste damit Heiko Bork (2000-2006) ab.

Auch vor der Athletenvereinigung macht die Digitalisierung nicht halt. 2006 beschlossen wir die Vereinsdatenbank digital zu führen. Ein Jahr später schafften wir aufgrund neuer HRV-Richtlinien eine Ringer-Software für die Mannschaftskämpfe, sowie weiteres Equipment an.

Besonders zu erwähnen sind die German Masters 2007. Hier konnten in Witten folgende Platzierungen errungen werden

Name	Platzierung/Stilart
Thomas Amrhein	2. Freistil und 3. Griechisch-Römisch
Joachim Amrhein	3. Freistil und 4. Griechisch-Römisch
Klaus Stroh	6. Freistil und 6. Griechisch-Römisch
Lothar Amrhein	4. Freistil und 3. Griechisch-Römisch
Kai Nöster	4. Freistil und 2. Griechisch-Römisch

Sportlich endete die Saison 2007 mit einem 5 Platz in der Hessenliga. Hieraus sollte ein Zwangsaufstieg erfolgen, den der Verein und die Mannschaft ablehnten, woraus ein Zwangsabstieg in die Landesliga und eine Geldstrafe resultierte.

2008 wurde die German Masters in Neuss erneut mit folgenden Ergebnissen erfolgreich besucht:

Name	Platzierung/Stilart
Thomas Amrhein	2. Freistil und 2. Griechisch-Römisch
Joachim Amrhein	3. Freistil und 4. Griechisch-Römisch
Klaus Stroh	4. Freistil
Michael Fuchs	1. Griechisch-Römisch
Kai Nöster	2. Freistil und 1. Griechisch-Römisch

Der weiße Vereinsbus ist am Ende! Nach jahrelangen treuen Diensten war dieser nicht mehr zu retten und schied damit aus dem Vereinsleben aus (1999 – 2008).

2009

In diesem Jahr erwarb der Verein einen neuen Bus (roter Fiat Ducato) welcher bis heute noch genutzt wird. Um die finanziellen Ausgaben zu decken wurden mehrere Sponsoren und Werbepartner gefunden.

Auch 2009 wurden diesmal an einem Sonntagnachmittag mit Kaffee und Kuchen mehrere Ehrungen im Vereinsheim durchgeführt.

Ebenso fuhr zum dritten Mal eine Delegation des Vereins zu den German Masters nach Mainz Laubenheim. Folgende positiven Ergebnissen wurden errungen:

Name	Platzierung/Stilart
Kai Nöster	1. Freistil und 1. Griechisch-Römisch
Klaus Stroh	4. Freistil und 5. Griechisch-Römisch
Joachim Amrhein	7. Freistil und 5. Griechisch-Römisch
Thomas Amrhein	2. Freistil und 2. Griechisch-Römisch
Mathias Klüber	3. Freistil und 3. Griechisch-Römisch
Krzysztof Poblocki	3. Freistil

Verein in den 2010er

2010 – 2013

Kartoffelwaagen gehörten der Vergangenheit an, was uns zum Kauf einer digitalen Waage veranlasste.

Die Jahre waren durch den demographischen Wandel für den Verein schwierig. Personelle Engpässe sorgten für einen immensen Aufwand beim Stellen einer ersten Mannschaft. Ebenso schrumpfte die Anzahl der jugendlichen Sportler und Sportlerinnen.

Die Athletenvereinigung versuchte in dieser Zeit den „Spagat zwischen Moderne, Mediengebrauch und unserem traditionellen Sport“ zu erfüllen. (Zitat Hans Ritter, ehem. Vorstand)

Das Jahr 2012 startete mit Frauenpower bei den offenen Landesmeisterschaften in Bensheim. Die Mädels konnten sich hier die Vereinswertung sichern.

Nach einem viertel Jahrhundert übergab Klaus Buhmann (1988 - 2012) das Amt des Vergnügungsausschussvorsitzenden an Patrick Schneider.

Im Jahr 2012 wollte Kai Nöster sich neuen Aufgaben widmen und nahm ein Angebot aus Österreich an. Somit endete seine 12jährige Trainerlaufbahn bei uns. Glücklicherweise konnte der Kontakt aufrechterhalten werden. 5 Jahre später wurde ein Trainingslager über ihn beim KSK-Klaus organisiert.

Klaus Stroh, welcher zahlreiche Ämter im Verlauf der Zeit im Verein innehatte, stellte 2013 sein Amt als 2. Vorsitzender zur Wahl und wurde von Alexander Staab beerbt.

Leider erreichten wir in der Saison 2013 nur den 9. Platz in der Hesseliga. Dies hatte auch den Abstieg in die Landesliga zur Folge.

2014 - 2015

Mit den beiden neuen Jugendtrainern Sebastian Amrhein und Matthias Amrhein sollte ab 2014 die geschrumpfte Anzahl an Jugendringern wieder gesteigert werden.

Mit viel Engagement und Einsatz haben die beiden mit einem langen Atem die Jugend wieder aufgebaut.

Dies offenbart sich nicht nur an den stetig steigenden Zahlen der Jugendlichen im Training, sondern auch in der seit 2015 ununterbrochen gestellten Jugendmannschaft.

Nachdem Kai Nöster seit 2012 nicht mehr zu Verfügung stand und damit Krzysztof Poblocki alleiniger Trainer war, wurde Sadi Gülap 2015 als zusätzlicher Trainer verpflichtet.

2016

... war geprägt durch personelle Veränderungen und der Staffel **STAAB** wurde an die nächste Generation übergeben.

Sowohl der erster Vorstand Hans Ritter, (1988 - 2016) als auch unser Kassierin Rosemarie Bork (1992 - 2016) stellten ihr Amt nach über 20 Jahren zu Verfügung. Alexander Staab (vom 2. zum 1. Vorstand), Sebastian Amrhein (neuer 2. Vorstand) und Stefan Krischeu (neuer Kassier) übernahmen.

2017 - 2018

2017 empfangen wir unseren Sportsfreund Matthias Amrhein, der bei den Deutschen Meisterschaften der Männer den 5. Platz im Griechisch-Römischen Stil erkämpfen konnte.

Nach 12 Jahren kehrte der Bundesligaringer Tim Heining zu seinem Jugendverein der Athletenvereinigung zurück. Seit 2018 leitet er mit

Matthias Amrhein das Training der ersten Mannschaft bzw. der Aktiven und löste somit das alte Trainerteam ab.

Außerdem leitet Tim das Athletiktraining.

In diesem Jahr konnte sogar das Bambini-Training wieder aufgenommen werden. Dieses wird geleitet von Heiko Bork und Tamina Staab. Am Freitag sind bis zu 40 (Stand 2019) Kinder und Jugendliche in der Halle und werden dem Alter entsprechend an den Ringkampfsport herangeführt.

2019

Eine große Investition für den Verein stand bevor. Wir entschieden uns eine 10x10m große Matte mit Unterstützung von Sponsoren anzuschaffen.

Am 13.07.2019 feierte der AV Alzenau sein 120-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass richteten wir den Bezirkspokal (Turnier für Männermannschaften) und den Georg-Heeg-Pokal für die Jugendmannschaften aus. Die Männer belegten den 6. Platz und die Jugend den 5. Platz. Nach der gut besuchten Veranstaltung war eine Feier mit Live Band auf dem benachbarten Platz der Priskoßhalle geplant.

Leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht mit und die Besucherzahlen blieben hinter den Erwartungen.

Nachdem Einsatz von Gastringern in den Jahren 2017 – 2019 und der guten vertrauensvollen Zusammenarbeit

vor, während und nach der Saison, ist die Idee zur Gründung einer Ringerwettkampfgemeinschaft entstanden.

Da diese Idee auch bei den Kahler Ringern (StRV Kahl e.V.) auf große Zustimmung gestoßen ist, war die Anmeldung der RWG Alzenau/Kahl nur noch Formsache.

Verein unter Corona

Mit dem Jahr 2020 hat die Corona-Pandemie natürlich auch unseren Verein getroffen. Nach verhängten Ausgangssperren, Untersagung von Versammlungen und der Einstellung des Sportbetriebes war das Vereinsleben zunächst auf Eis gelegt.

Weder Training noch andere Vereinsveranstaltungen konnten in dieser Zeit durchgeführt werden.

Nach einer Orientierungsphase konnten wir uns auch dank den guten Vorgaben des BLSV einem Trainingsbetrieb wieder nähern. Dazu wurde Software durch den Verein bereitgestellt, um Online-Training durchzuführen.

Damit konnte das Jugendtraining und das Athletiktraining virtuell fortgesetzt werden. Hierdurch wurden neue Jugendliche auf uns aufmerksam. Außerdem war die Vorstandschaft in der Lage sich wieder unter den geltenden Regelungen auszutauschen.

Unsicherheit während der Pandemie war das vorherrschende Gefühl. Weder Politik noch Experten waren sich einig im Umgang mit dem Virus. Dies sorgte für ständige teilweise wöchentlich Wechselnde Maßnahmen bzw. Umstände.

Auch die Mitgliederversammlung 2020 musste unter Coronabedingungen stattfinden. Hierfür wurde im Saal des Schwanden ein Stuhlkreis um die Vorstandschaft gebildet und Wahlen durchgeführt. Die Vorstände wurden bestätigt.

Durch Lockdowns, Kontaktverbote sowie den hohen Inzidenzzahlen 2020 war an eine Durchführung der Runde nicht zu denken, damit ist auch die erste Saison der RWG Alzenau/Kahl ausgefallen.

Auch die Saison 2021 wurde nach der Hinrunde abgebrochen, da die Fallzahlen wieder angestiegen waren. Unsere erste Saison mit der RWG Alzenau/Kahl konnten wir mit einem starken 2. Platz beschließen. Es war außerdem der Beginn unserer social Media-Präsenz, um uns der aktuellen Zeit anzupassen und über weitere Kanäle Informationen rund um Mannschaft, Jugend und Verein zu teilen.

Die Erfüllung der hohen Auflagen in der Halle durch die Stadt, bayrische Regierung und der Bundesregierung war eine Mammutaufgabe, die mit einem hohen Einsatz aller Helfer bewältigt werden konnte.

Unter anderem wurde ein Heimkampf in der hinteren Hallenhälfte durchgeführt, um eine Trennung zwischen Sportbetrieb und Zuschauern zu ermöglichen.

Besonders tragisch war die Absage sämtlicher Veranstaltungen als Einnahmequelle und die vielen Ausflüge insbesondere für die Jugend (Pizzawanderung, Jugendzeltlager, Palm Beach, ...)

Ein kleiner Lichtblick war die Wiederaufnahme des Präsenztrainings in Kleingruppen. Zunächst rotierend, da nur Gruppen von bis zu 5 Personen erlaubt waren. Dieses Training fand am Ringergrundstück am Schloßbruch unter freiem Himmel statt. Die Rückkehr in die Halle war begleitet von Anwesenheitslisten, der 2-G Kontrolle, sowie ständigem desinfizieren von Trainingsmaterialien.

Trotzdem hat der Verein alles versucht ein Angebot für sozialen Austausch unter den geltenden Regeln anzubieten. So wurde 2021 zweimal Gulasch auf dem Ringergrundstück gekocht und bei Abholung gegen eine Spende verteilt.
Kleines Trostpflaster für ausgefallenen Weihnachtsmarkt ;)

Die erste wieder durchgeführte Veranstaltung war das Stadtfest 2022, welches uns einen Umsatzrekord eingebracht hat.

Das Fest war nach dem zweijährigen Ausfall überdurchschnittlich gut besucht und mit der Hitze floss das Bier in Strömen.

Es folgte ein ebenso besucherreicher Weihnachtsmarkt mit hohen Einnahmen.

Dies läutete das Ende der Coronazeit für den Verein ein. Der letzte Wehrmutstropfen war die Absage des Kinderfaschings 2023, da das Testzentrum, bis Aschermittwoch Teile der Halle belegte.

Verein nach Corona

2022

In der ersten vollständigen Saison nach der Corona-Pause ging die RWG Alzenau/Kahl in der Verbandsliga an den Start und konnte sich mit einem abschließenden starken 3. Platz den Aufstieg in die Landesliga sichern.

In diesem Jahr durften wir auch einen neuen Jugendtrainer begrüßen. Jan Skarzynski verstärkt, nach seiner Rückkehr zum Verein, das Jugendtrainerteam, um die wachsende Anzahl an Jugendlichen weiter kompetent betreuen zu können.

2023

Nach Vielen Jahren richteten wir zum Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer wieder ein Helferfest aus.

Dieses feierten wir auf dem Pfadfindergrundstück bei bestem Wetter. Für Speis und Trank sorgte der Verein.

Das sportliche Highlight war die Runde 2023. Angefangen mit den Heimkämpfen, bei denen die Jugend ihre Kämpfe vor bereits voller Kulisse absolvierte, über die explodierenden Zuschauerzahlen bis hin zu einer an einen Hexenkessel erinnernden Fankulisse und den Feiern im Vereinsheim stimme einfach alles!!! Um einen freien Blick auf alle Kämpfe gewährleisten zu können, wurde sogar eine kleine Tribüne aufgebaut.

Die 1. Mannschaft konnte in dieser Saison in der Prisoßhalle nicht geschlagen werden. Dies alles sicherte der Mannschaft als Vizemeister den zweiten Aufstieg in Folge und kehrte damit nach 10 Jahren in die Hessenliga zurück.

Für die närrische Zeit stellten wir mit unserem ersten Vorstand Alexander Staab und seiner Frau Nadine Staab am 11.11.2023 das Prinzenpaar beim SCJ Wasserlos.



Zukunft

Die steigende Gemeinschaft innerhalb der 1. Mannschaft, zwischen der Jugend und dem Ringerteam, sowie im ganzen Verein und über die Vereinsgrenzen hinaus, wappnen uns für die Zukunft.

... 125 Jahre Vereinsgeschichte sind vergangen und bereits jetzt wird sie weiter geschrieben...



Mannschaft 1912



Mannschaft 2023



Ergebnisse

Ergebnisse 1. Mannschaft der letzte 25 Jahre

Jahr	Liga und Platzierung	Kommentar
2000	Bezirksklasse Main-Spessart 3. Platz	
2001	Bezirksklasse Main-Spessart 1. Platz	Aufstieg
2002	Gruppenliga 2. Platz	Aufstieg
2003	Hessische Landesliga 8. Platz	
2004	Hessische Landesliga 4. Platz	
2005	Hessische Landesliga 2. Platz	Aufstieg
2006	Hessenliga 6. Platz	
2007	Hessenliga 5. Platz	Abstieg
2008	Landesliga 2. Platz	Aufstieg
2009	Hessenliga 4. Platz	
2010	Hessenliga 4. Platz	
2011	Hessenliga 5. Platz	
2012	Hessenliga 8. Platz	
2013	Hessenliga 9. Platz	Abstieg
2014	Landesliga 7. Platz	
2015	Landesliga 8. Platz	
2016	Landesliga 4. Platz	
2017	Verbandsliga Nord-Ost 3. Platz	
2018	Verbandsliga Nord-Ost 3. Platz	
2019	Verbandsliga Nord-Ost 6. Platz	
2020	Ausfall Runde	
2021	Verbandsliga 2. Platz (Nur Hinrunde)	
2022	Verbandsliga 3. Platz	Aufstieg
2023	Landesliga 2. Platz	Aufstieg



Vorstände

An dieser Stelle wollen wir uns einmal bei all unseren Vorständen bedanken, die unseren Verein nicht nur führen, sondern ihm mit Rat und Tat in jeder Lebenslage stärken, bereichern und nicht zuletzt zusammenhalten.

Anbei eine kleine Auflistung der Vorstände seit 2000



Von links nach rechts:
Sebastian Amrhein, Alexander Staab, Stefan Krischeu



	1.Vorstand	2.Vorstand	Kassier
2000	Hans Ritter	Mathias Klüber	Rosemarie Bork
2001	Hans Ritter	Heiko Bork	Rosemarie Bork
2002	Hans Ritter	Heiko Bork	Rosemarie Bork
2003	Hans Ritter	Heiko Bork	Rosemarie Bork
2004	Hans Ritter	Heiko Bork	Rosemarie Bork
2005	Hans Ritter	Heiko Bork	Rosemarie Bork
2006	Hans Ritter	Heiko Bork	Rosemarie Bork
2007	Hans Ritter	Klaus Stroh	Rosemarie Bork
2008	Hans Ritter	Klaus Stroh	Rosemarie Bork
2009	Hans Ritter	Klaus Stroh	Rosemarie Bork
2010	Hans Ritter	Klaus Stroh	Rosemarie Bork
2011	Hans Ritter	Klaus Stroh	Rosemarie Bork
2012	Hans Ritter	Klaus Stroh	Rosemarie Bork
2013	Hans Ritter	Klaus Stroh	Rosemarie Bork
2014	Hans Ritter	Alexander Staab	Rosemarie Bork
2015	Hans Ritter	Alexander Staab	Rosemarie Bork
2016	Hans Ritter	Alexander Staab	Rosemarie Bork
2017	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu
2018	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu
2019	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu
2020	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu
2021	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu
2022	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu
2023	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu
2024	Alexander Staab	Sebastian Amrhein	Stefan Krischeu

Danksagung

Unser Dank geht raus an alle Funktionäre, freiwillige und gezwungen freiwillige Helfer, Gönner und Freunde, Fans und alle anderen die geholfen haben.

Euer Engagement, eure Leidenschaft und Bereitschaft im Verein, sowie die zahllosen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeiten, sind es die die Athletenvereinigung erst zu etwas besonderem machen.

Ohne euch wären die Dienstpläne leer, keine Veranstaltung möglich, die Kassen leer, die Halle leise und der Verein nicht, was er heute ist.

Ihr seid es die den Verein seit 125 Jahren mit Leben füllen!!!

Auf 125 starke und beeindruckende Jahre und weitere viele Erlebnisse, Erfolge und gute Zeiten.



Impressum

Für alle Interessierten Eltern, Kinder, Jugendlichen oder alle die Lust haben einem unglaublichen Verein beizutreten oder sich einfach ein wenig zu bewegen.

Kommt gerne zu unseren Trainingszeiten vorbei

Alzenauer Ringer

- **Trainingszeiten Aktive** (ab 14 Jahre):
→ Dienstag & Freitag 19 – 21 Uhr
- **Athletiktraining** (offenes und nicht ringer-spezifisches Kraftausdauertraining ab 14 Jahren):
→ Mittwoch 19:30 – 20:30 Uhr

Kontakt Aktive: 0178 4798 359
Kontakt Jugend: 0176 2333 9633
E-Mail: geschaeftsstelle@av-alzenau.de

**Athleten
Vereinigung
Alzenau**
1899 e.V.



Athleten-Vereinigung Alzenau 1899 e.V.

- **Trainingszeiten Jugend** (6 – 14 Jahre):
→ Dienstag & Freitag 17:30 – 19 Uhr
→ Mittwoch 18 – 19:30 Uhr
- **Trainingszeiten Bambinis** (4 – 6 Jahre):
→ Freitag 17:30 – 19 Uhr

Die Trainingsstätte aller Einheiten ist die Prischoßhalle in Alzenau.

Alzenauer Ringer
Wir machen Kinder stark!





